

## "Mit der Gesamtlösung sparen wir rund 30 Prozent an Administrationskosten!"

Vor rund 15 Jahren hat sich die Firma Gebr. B. & R. Renggli AG in Hünenberg entschlossen, ihre Auftragsabwicklung mit SORBA-Software zu erledigen. Anfang 2007 wurde die technische Software mit den kaufmännischen Modulen von SORBA ergänzt. Ein eigener Server bei SORBA ermöglicht zudem das externe Arbeiten von überall da, wo ein Internetanschluss vorhanden ist.



### Gebr. B. & R. Renggli AG

Gipsergeschäft  
Chamerstrasse 42  
6331 Hünenberg



### ■ Gebr. B. & R. Renggli AG, Hünenberg

Roland Renggli, Mitinhaber

### ■ Firmengründung 1985

■ Anzahl Mitarbeiter: 53

### ■ Tätigkeitsbereich: Alles im Bereich Nassputz,

Leichtbauwände, Deckensysteme, Fassaden-/ Aussen-  
Isolationen, Verputzarbeiten

**SORBA:** Roland Renggli, was war Ihr Beweggrund, sich für die Gesamtlösung von SORBA zu entscheiden?

**Roland Renggli:** Wir wollten das Controlling unserer Baustellen optimieren. SORBA schien uns dafür geeignet. Die Stunden sowie der Materialverbrauch pro Projekt werden minutiös festgehalten. Das garantiert eine einfache Nachkalkulation. Und so war es dann auch.

**SORBA:** Wie setzen Sie die Debitoren- Kreditorenverwaltung resp. die FIBU von SORBA ein?

**Roland Renggli:** Unsere Sachbearbeiterin führt heute die Debitoren und Kreditorenverwaltung. Früher haben wir die entsprechenden Ordner unserem Treuhänder gebracht. Dann musste er mühsam und in teuer bezahlten Stunden die Debitoren und Kreditoren in das System eingeben. Die FIBU erledigt aber auch heute noch unser Treuhänder. Er arbeitet nun jedoch via Remote-Desktop-Verbindung.

Das heisst, er kann direkt auf unser FIBU-Programm zugreifen und dort buchen. Das spart viel Zeit und Geld.

**SORBA:** Wie haben Sie früher die Löhne erstellt?

**Roland Renggli:** Diese haben wir mit einem externen Programm gemacht. Wobei dort die im SORBA erfassten Mitarbeiterstunden natürlich nicht mit eingeflossen sind. Wir erfassten alle Daten doppelt.

**SORBA:** Sparen Sie mit der Gesamtlösung von SORBA Geld?

**Roland Renggli:** Ja. Ich würde sagen, wir sparen seit dem Einsatz der Gesamtlösung rund 30 Prozent an Kosten für administrative Aufwände.

**SORBA bedankt sich für das aufschlussreiche Gespräch.**